

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 03.05.2016	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt	Bezeichnung der Vorlage: Antrag der CDU-Fraktion gem. § 20 der Geschäftsordnung des Rates vom 26.04.2016; hier: "Zweites Angebot für Ingenieurleistungen"		Datum:
Vorlage-Nr: VO/3604/16			Bürgermeister:
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	14.06.2016	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion hat mit Datum vom 26.04.2016 den nachfolgenden Antrag gem. § 20 der Geschäftsordnung des Rates gestellt:

„Zweites Angebot für Ingenieurleistungen“

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben zu verweisen.

Anlage/n:

Antrag CDU-Fraktion „Zweites Angebot für Ingenieurleistungen“ vom 26.04.2016

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten	Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
Lambertz	FBL Büro BM

26. April 2016

Anl.

€

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wegberg
Der Vorsitzende

CDU FÜR
WEGBERG

Herrn Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Wegberg, 26.04.2016

**Antrag gemäß § 20 der Geschäftsordnung des Rates und
der Ausschüsse der Stadt Wegberg**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wegberg stellt hiermit
folgenden Antrag gemäß § 20 der Geschäftsordnung des Rates
und der Ausschüsse der Stadt Wegberg:

**Der Rat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen,
bei der Vergabe von Ingenieurleistungen nach HOAI immer
ein zweites Angebot einzuholen.**

Begründung:

Aufgrund der seitens der Verwaltung jeweils angestellten
Kostenschätzungen bei der Vergabe von Ingenieurleistungen ist
das zu zahlende Honorar aufgrund der Regelungen der HOAI
zumeist fest vorgegeben.

Wie sich jedoch spätestens in der Sitzung des Ausschusses für
Bauen, Umwelt und Vergaben am 12.01.2016 herausgestellt
hat, ist dies nicht immer zwangsläufig der Fall. Im vorliegenden

CDU-Wegberg
Rathausplatz 8
41844 Wegberg

Telefon: 02434-3118
Fax: 02434-910624
info@cdu-wegberg.de
www.cdu-wegberg.de

Fall konnte durch die Einholung eines Vergleichsangebotes eine Einsparung von mehr als 20.000 Euro realisiert werden.

Damit zukünftig ggfls. mögliche Einsparungen bei der Vergabe von Ingenieurleistungen nach der HOAI nicht verloren gehen, erscheint die Einholung eines zweiten Angebotes ein angemessenes Mittel zur Realisierung möglicher Einsparungen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorsitzende



Georg Gellissen